

Aktion Fastensuppe 2017 zugunsten der Kinderhorte in Potosi / Bolivien –wieder ein großer Erfolg

Am Donnerstag, dem 30.03.2017, fand wieder unsere alljährliche Aktion „Fastensuppe“ statt.

Dieses Jahr hat eine Schülergruppe der 7B-Klasse das Kochen unter der Leitung von Prof. Spizak und mir übernommen und **über 370 Schüler/-innen** mit einer wohlschmeckenden Gemüsesuppe erfreut.

Für jene, die am Donnerstag leer ausgegangen sind, gab es am Freitag nochmals die Möglichkeit eine köstliche Suppe zu genießen.

Ein besonderer Dank geht an die **Bäckerei Holztrattner**, die uns wieder mit einer **großzügigen Brotspende** unterstützt hat.

Dieses Jahr kommt der **Spendenerlös von 1240 Euros** den **2 Kinderhorten der Frauenorganisation MUSOL in Potosi / Bolivien** zugute, welche ich im Sommer 2016 besucht habe und mich über die schwierige Situation vor Ort informieren konnte.

Die Kinderhorte befinden sich auf 4000m Meter Seehöhe, wobei der Hort **Caracoles** sich direkt auf dem **Cerro Rico** (Silberberg) auf 4400 Meter auf dem Gelände der gleichnamigen Minengenossenschaft befindet. Dort können die Kinder und Jugendlichen der Bergarbeiterfrauen pädagogisch betreut werden, Lernhilfe und eine warme Mahlzeit bekommen.

In der **Stadt Potosi** am Fuße des Cerro Ricos befindet sich die **zweite Guarderia, Nuevas Luces**, die den Kindern eine pädagogische Betreuung sichert, während die Frauen (größtenteils bereits junge Witwen) für den Lebensunterhalt ihrer Familien sorgen. Oft müssen auch die Frauen und älteren Söhne im Bergbau schwer arbeiten und werden schlecht entlohnt.

Diese Fastenaktion ist immer ein solidarisches Zeichen unserer Schulgemeinschaft, sie zeugt von der Bereitschaft der Schüler/-innen und Lehrer/-innen die Aktion mitzutragen.

Dafür möchte ich an allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön sagen!

Maria Koidl-Trinkfass